



Fraktionsantrag - öffentlich - Fachbereich Soziales, Arbeit und Gesundheit	Vorlage-Nr: VO/2021/674-014 Datum: 24.03.2021 Ansprechpartner/in: Bearbeiter/in: Schliszio, Katrin	
Verwendung des Jahresüberschusses 2019 der Förde Sparkasse: Antrag der FDP-Kreistagsfraktion für Behindertenwerkstätten		
vorgesehene Beratungsfolge:		
Datum	Gremium	Zuständigkeit
01.04.2021	Sozial- und Gesundheitsausschuss	Beratung

1. Begründung der Nichtöffentlichkeit: Entfällt

2. Sachverhalt:

Der Sachverhalt ergibt sich aus dem beigefügten Antrag der FDP-Kreistagsfraktion vom 22.3.2021.

Finanzielle Auswirkungen: 3.000,-- Euro

Anlage: Antrag der FDP-Kreistagsfraktion

An die Vorsitzende
des Sozial- und Gesundheitsausschusses
des Kreises Rendsburg-Eckernförde
Frau Dr. von Milczewski
Kreishaus
24768 Rendsburg

Tina Schuster
Fraktionsvorsitzende

FDP-Kreistagsfraktion
Rendsburg-Eckernförde
Kreishaus Kaiserstraße 8 24768 Rendsburg
Telefon: 04331 202 359
Telefax: 04331 202 563
schuster@fdp-fraktion-rd-eck.de
www.fdp-fraktion-rd-eck.de

22.03.2021

**Antrag für die Sitzung des Sozial- und Gesundheitsausschusses am 01.04.2021
für die Mittelverwendung der Förde Sparkasse**

Sehr geehrte Frau Vorsitzende,

die FDP-Fraktion reicht folgenden Antrag für die nächste Sitzung des Sozial- und Gesundheitsausschusses ein:

Der Sozial- und Gesundheitsausschuss möge empfehlen:

Aus den Mitteln der Förde Sparkasse werden 3.000 EUR für die Behindertenwerkstätten des Kreises Rendsburg-Eckernförde als Fördertopf eingestellt.

Die Mittel können in den Werkstätten verwendet werden für:

1. Arbeitsbegleitende Maßnahmen
(es werden z.B. Honorarkräfte, VHS-Kurse benötigt um Defizite in Rechtschreibung und Mathematik zu kompensieren)
2. Durchführung von Freizeitangeboten und zur Stärkung der Persönlichkeit
(Sportangebote, Selbstverteidigungslehrgänge usw.)
3. Organisation und Durchführung von Sommer- und Weihnachtsfesten sowie für Gruppenfahrten / Ausflüge und Soziale-Tage.

Je Einrichtung können zu diesem Zweck maximal 500 EUR beantragt werden.

Die Vergabe erfolgt nach Eingang der Anträge, bis das vorhandene Budget ausgeschöpft ist.

Begründung:

Die Arbeitsgruppe zur Umsetzung der Umsetzung der UN-Konvention über die Rechte von Menschen mit Behinderungen arbeitet intensiv am Aktionsplan mit dem Ziel einer Verbesserung der Ist-Situation.

Es gab bisher keine Förderanträge für die Mittelverwendung der Förde Sparkasse in diese Richtung.

Die Behindertenwerkstätten sind eine wichtige Säule in unserer Gesellschaft und ermöglichen den Beteiligten eine produktive Tätigkeit zu erfahren und sich als Teil eines Teams zu erleben.

Es ist daher naheliegend und besonders wichtig, die Behindertenwerkstätten im Kreisgebiet mehr in den Fokus zu rücken und diese zu unterstützen.

Außerdem erhalten Behindertenwerkstätten tendenziell weniger Spenden als z.B. Hospize.

Mit freundlichen Grüßen

René Banaski

FDP-Kreistagsfraktion
Rendsburg-Eckernförde